



Monatsbrief. 02/2010

Die Gesetze des Unterbewusstseins, Bewusstseins und des Höchsten Selbst, die zu materiellem Erfolg führen

von Muni Brahmananda

Erfolg stellt sich dann ein, wenn wir den Gesetzen der Göttin/Gottes und den Gesetzen der Materie gehorchen. Wir sollten uns sowohl um geistigen als auch um materiellen Erfolg bemühen. Materieller Erfolg besteht darin, sich alle lebensnotwendigen Dinge beschaffen zu können. Das Bestreben, Geld zu verdienen, sollte mit dem Wunsch verbunden sein, anderen zu helfen.

Ihr sollt soviel Geld verdienen wie möglich, vorausgesetzt, dass es auf irgendeine Weise eurer Familie, eurer Gemeinde, eurem Land oder der Welt zugute kommt. Wenn Ihr in einer Führungsposition oder ein Unternehmer seid oder ein Unternehmen leitet, soll das verdiente Geld auch den Mitarbeitern und Kollegen in einer großzügigen und angemessenen Weise zugute kommen, damit auch diese einen Teil des durch Dienen erworbenen materiellen Gewinns weiter geben können.

Bereichert Euch aber nie auf Kosten anderer!

Es gibt bestimmte Gesetze, die das Unbewusste, das Bewusstsein und der Geist im Denken beachten muss. Wer diese Gesetze befolgt wird wirtschaftlichen Erfolg haben und alle Minderwertigkeitsgefühle überwinden. Ein zwanghaftes Erfolgsstreben ohne Rücksicht auf andere ist oft auf ein Minderwertigkeitsgefühl zurückzuführen.

Das unterbewusste Gesetz des Erfolges besteht darin, die Erfolgsmeditation aus dem HUM-Yoga, die sich an die Glück und Wohlstand bringende Göttin Lakshmi wendet, zu praktizieren. Die Meditation ist unmittelbar vor dem Einschlafen oder gleich nach dem Erwachen mit tiefer Konzentration zu wiederholen. Zweifelt nicht! Wenn ihr ein gerechtes Ziel verfolgt, dürft ihr nicht an Misserfolg denken. Ihr seid Kinder der Großen Mutter, glaubt fest daran, dass alle Dinge, die aus der großen Mutter geboren werden, euch gehören, und darum auch für euch zugänglich sind! Man kann auch sagen, dass alle Dinge, die im Universum existieren, für den da sind, der sie fordert.

Weil der Mensch dieses Gesetz nicht kennt oder nicht daran glauben mag, hat er sein unvergängliches Erbe der Großen Mutter verloren. Wer aus der unerschöpflichen Quelle der Großen Mutter schöpfen und sie sich diese Kraft dienstbar machen will, muss die falschen Vorstellungen in seinem Unterbewussten ausrotten und die Meditation wiederholen, in der grenzenloses Vertrauen ausgedrückt wird. Das bewusste Gesetz des Erfolges besteht darin, weise zu planen und zu handeln und immer zu fühlen, dass Lakshmi die großen Pläne zu verwirklichen hilft. Sie ist dazu bereit, denn es ist ihre Aufgabe im großen Spiel der Schöpfung. Das gibt euch unermüdliche Schaffenskraft und Freude an dem, was ihr tut.